

Der »Arbeitskreis Architektur und das Humane« der Katholischen Akademie Schwerte setzt sich seit einigen Jahren intensiv mit baukulturellen Fragen auseinander. Statt einer Architektur der Selbstdarstellung fordert er die Rückkehr zu den humanen Grundlagen des Bauens. Wie aber lässt sich die kulturelle Selbstfindung einer ganzen Region, die stets vielfältige Formen aufweist, durch bauliche Maßnahmen praktisch stärken? Oder anders gefragt: Auf welche Weise kann sich Architektur so in die Biografie der Menschen einschreiben, dass sie zu einem Orientierungspunkt für die regionale Identität wird? Die Tagung, die in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Villigst und dem Regionale Büro Olpe stattfindet, möchte diesen Fragen unter anderem anhand der Region Südwestfalen nachgehen. Regionen speichern Geschichte, »sie verkörpern Kontinuität und Dauer, die die Erinnerung von Individuen, Epochen und Kulturen übersteigt« (Aleida Assmann). Der Auftaktvortrag von Rudolf Scheuvers wird zunächst das Verhältnis von *Baukultur und regionaler Identität* ausloten. Dabei soll auch danach gefragt werden, was regionale Identität heute meint: Sollte sie vor allem an den gemeinsamen Erinnerungen oder an den Erwartungen der Menschen orientiert sein? Architektur verfügt über ein großes identitätsstiftendes Potential. Welche Wege zu einer *qualitätsvollen Baukultur in Südwestfalen* beschränkt werden, um die Identitätsfindung der Region zu unterstützen, wird der zweite Vortrag von Dirk Glaser beleuchten. Wie kann die Regionale 2013 die Entwicklung der regionalen Baukultur positiv beeinflussen? Und welche Rückwirkungen hat dies auf die betroffenen Menschen? Die vier Werkstätten des Nachmittags – *Bauen im Kontext, Umgang mit Landschaft, Öffentlicher Raum, Umgang mit Leerstand* – werden neben der Vorstellung von Teilaspekten auch Antworten auf diese Fragen suchen, indem sie Aspekte des Bauens in Südwestfalen aufgreifen. Anlässlich der Exkursion nach Arnsberg und Neheim am Folgetag werden die Ergebnisse der einzelnen Werkstätten dann anhand der Besichtigung konkreter baulicher Situationen weiter vertieft.

Sie sind herzlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Dr. Michaela Stoffels
Studienleiterin

Tagungsleitung

Prof. Dipl.-Ing. Bernd Reiff, Sprecher des AK Architektur der Katholischen Akademie Schwerte
Dr. Michaela Stoffels, Studienleiterin für Kunst und Architektur, Katholische Akademie Schwerte

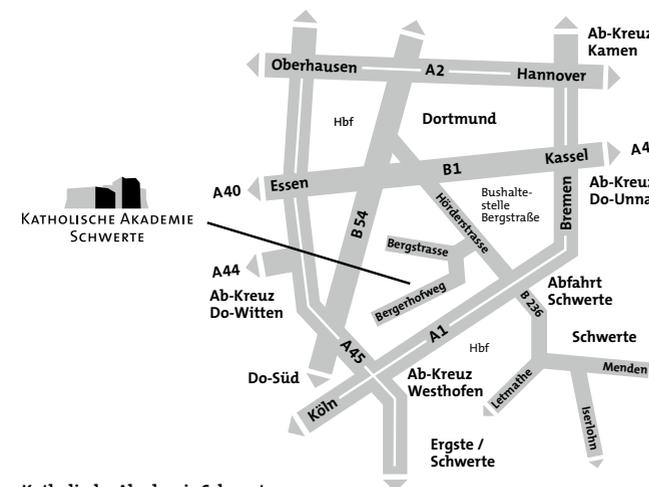
Teilnahmegebühr

Akademietagung u. Exkursion, incl. Übernachtung/ Frühstück und Bustransfer (06. u. 07.05.2011): 80€
Akademietagung, incl. Mittagessen, Stehkafee, Abendessen (06.05.2011): 35€

Zahlungsweise

Die Begleichung der Tagungsgebühr erfolgt nach Tagungsbeginn über Lastschriftverfahren.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 02. Mai 2011 unter Verwendung des beiliegenden Formulars.



Katholische Akademie Schwerte
Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Telefon (02304) 477-0, Telefax (02304) 477-599
info@akademie-schwerte.de, www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Erzbistum
Paderborn

Foto: Klassizistischer Platz in Arnsberg
(Neumarkt), copyright Hans Blossy 2009

In Kooperation mit:



Evangelische Akademie
Villigst
im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvM



Südwestfalen
Regionale 2013



ARCHITEKTUR UND DAS HUMANE II

»ARCHITEKTUR UND REGIONALE IDENTITÄT«
FREITAG BIS SAMSTAG, 06./07. MAI 2011



KATHOLISCHE AKADEMIE
SCHWERTE

Freitag, den 06. Mai 2011

09.30 Uhr Anreise, Stehkafee

10.00 Uhr Begrüßung

Dr. Ulrich Dickmann, Stv. Direktor der
Katholischen Akademie Schwerte

10.15 Uhr »Baukultur und regionale Identität«

Prof. Dr. Rudolf Scheuven, Hochschullehrer u.
Städteplaner, Technische Universität Wien /
Scheuven + Wachten, Dortmund

11.00 Uhr »Wege zu einer qualitätsvollen Baukultur
in Südwestfalen«

Dirk Glaser, Geschäftsführer
der Regionale 2013 Südwestfalen

11.45 Uhr Podiums- und Publikumsdiskussion

mit Prof. Dr. Rudolf Scheuven, Dirk Glaser und
Prof. Dr. Wolfgang Sonne
Moderation: Hans-Dieter Collinet, Architekt u.
Ministerialdirigent a. D., Aachen

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Werkstätten

(kurze Impulsreferate, anschl. Diskussion)

1 »Bauen im Kontext«

»Historische Wurzeln der Architektur in Südwestfalen«
Michael Arns, Vizepräsident der Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen, Arnsberg

»Bauen im Kontext –
Ansätze zu einer regionalen Baukultur«
Michael Stojan, Stadtbaurat Siegen

»Neues Bauen mit Holz im Bregenzer Wald
und Bayern«
Thomas Lauer, Architekt, München

Moderation: Michael Arns u. Michael Stojan

2 »Umgang mit Landschaft«

»Kulturlandschaft als Langzeitgedächtnis –
wie viel Erinnerung wollen wir?«
Prof. Dr. Martina Oldengott,
Emschergenossenschaft, Essen

»Kulturlandschafts-Informationen
als Planungsgrundlage«
Eberhard Eickhoff, LWL-Denkmalpflege, Landschafts-
und Baukultur in Westfalen, Münster

»Zukunft Stadtlandschaften«
Friedhelm Terfrüchte, Davids, Terfrüchte +
Partner, Essen

Moderation: Eberhard Eickhoff

3 »Öffentlicher Raum«

»Architektonisch gestaltete öffentliche Stadträume
im 20. Jahrhundert«
Prof. Dr. Wolfgang Sonne, Hochschullehrer, TU Dortmund

»Öffentlich nutzbare Räume im Spannungsfeld
kommunaler und privater Aktivitäten«
Dr. Ulrich Berding, RWTH Aachen

»Zukunftsaufgaben für den Öffentlichen Raum«
Dipl.-Ing. Friedrich Wolters, Wolters Partner Coesfeld

Moderation: Prof. Dipl.-Ing. Bernd Reiff

4 »Umgang mit Leerstand«

»Ladenleerstand. Raum für Ideen oder
schwarzes Loch?«
Rolf Junker, Junker & Kruse, Dortmund

»Geteiltes Leid ist halbes Leid. Leerstand als
Thema im Netzwerk Innenstadt NRW«
Ulrich Paßlick, Stadtbaurat Bocholt

»Labor Leerstandsentwicklung Region Wittgenstein.
Drei südwestfälische Kommunen suchen gemeinsam
nach Lösungen«
Carsten Lottner, Deutsche Stadt- und Grundstücks-
entwicklungsgesellschaft, Büro Bielefeld

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Hildegard Schröteler-
von Brandt

16.00 Uhr Nachmittagskaffee

16.30 Uhr Abschließende Podiums- und
Plenumsdiskussion

Moderation: Hans-Dieter Collinet

18.00 Uhr Abendessen

19.30 – ca. 21.00 Uhr Architektur im Film

Samstag, den 07. Mai 2011

08.30 Uhr Frühstück

09.15 Uhr Abfahrt vom Akademieparkplatz

10.00–11.30 Uhr Geführter Rundgang durch Arnsberg
mit den Moderatoren der Werkstätten vom Vortag;
Vertiefung der Themen anhand konkreter baulicher
Situationen vor Ort; gemeinsame Entdeckung:

- des neugestalteten Klosters Wedinghausen
- des Klassizistischen Viertels (Gartenhäuser/Neumarkt)
- des neu genutzten mittelalterlichen Limpsturms u. a.

11.30 Uhr Imbiss auf dem neu angelegten
Arnsberger Weinberg

12.00–13.00 Uhr Fortsetzung des Rundgangs:
vom renaturierten Abschnitt der Ruhr bis zum Bahnhofs-
gebäude der Neorenaissance

13.00–15.00 Uhr Busfahrt nach Arnsberg-Neheim
und Mittagessen im »R«-Café

15.00–16.30 Uhr Führung durch Neheim;
gemeinsame Erkundung:

- der umgebauten Wohnhäuser Binnerfeld
- der renaturierten Ruhr
- des neu angelegten Erholungsbereichs Moehneporte
- der neu gestalteten Haupt- und Apothekestraße

16.30 Uhr Möglichkeit zum Kaffeetrinken

17.00–18.00 Uhr Fortsetzung des Rundgangs: vom
Tri-Haus zum Kaiserhaus und zum Kunst-Werk Neheim

ca. 18.00 Uhr Rückfahrt nach Schwerte

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Akademietagung u. Exkursion, incl. Übernachtung/Frühstück und Bustransfer (06. u. 07.05.2011): 80 €

Akademietagung, incl. Mittagessen, Stehkafee, Abendessen (06.05.2011): 35 €

Name:

Vorname:

Straße/Nr.:

PLZ/Wohnort:

Telefon tagsüber:

Beruf:

Einzugsermächtigung:

Mit meiner Unterschrift ermächtige ich die Katholische Akademie Schwerte widerruflich, die Tagungsgebühr nach Veranstaltung von u. a. Konto einzuziehen:

Bank:

BLZ:

Konto-Nr.:

Kontoinhaber/in:

Ort, Datum:

Unterschrift, Kontoinhaber/in:

Bitte senden Sie mir künftig Programme einzelner Veranstaltungen per E-Mail.

E-Mail: